

Präsidentin des Nationalrates Doris Bures Parlament 1017 Wien

Wien, am 21. November 2016

Geschäftszahl (GZ): BMWFW-10.101/0482-IM/a/2016

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 10311/J betreffend "öffentliche Finanzierung des mit seiner Initiative "oead4refugees" Flüchtlingspolitik betreibenden ÖeAD", welche die Abgeordneten Dr. Andreas F. Karlsböck, Kolleginnen und Kollegen am 21. September 2016 an mich richteten, stelle ich einleitend fest:

Mit "oead4refugees" bietet die Österreichischer Austauschdienst GmbH (OeAD-GmbH) mit Blick auf die Bedürfnisse von hier befindlichen Flüchtlingen eine Informationsplattform zur heimischen Hochschullandschaft, zu vorbereitenden Sprachkursen und Initiativen für Flüchtlinge im Bildungsbereich sowie zur Anerkennung bereits erworbener Bildungskompetenzen an. Basis für diese Informationsplattform sind die von der OeAD-GmbH im Rahmen ihres gesetzlichen Informationsauftrages laufend aufbereiteten Informationen für ausländische Studierende. Finanzielle Zuschüsse werden im Rahmen von "oead4refugees" nicht gewährt.

Bildung ist ein wesentlicher Schlüssel zu Integration und hat positive Auswirkungen auf Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Eine Verbesserung des Bildungsstandards von Flüchtlingen liegt daher auch im öffentlichen Interesse.

Eine "inakzeptable Bevorzugung von Zuwanderern" ist jedenfalls nicht gegeben, da selbstverständlich auch für österreichische Studierende von der OeAD-GmbH im Rahmen ihres gesetzlichen Informationsauftrages ein reichhaltiges Informationsangebot zur Verfügung gestellt wird.

Antwort zu den Punkten 1 bis 3 der Anfrage:

Die nachstehenden Zahlen beinhalten Personal- und Sachaufwand und ausbezahlte Fördermittel. Für das Jahr 2016 sind Planzahlen dargestellt.

Jahr	2013	2014	2015	2016
Zuwendungen des Bundes	24,60	21,96	25,94	28,03
davon Zuwendungen des BMWFW	17,90	15,58	19,93	18,64
Zuwendungen der Europäischen Kommission	23,04	21,12	27,11	29,25
Sonstige öffentliche oder private Zuwendungen	3,79	4,91	4,40	4,60
Sonstige Einnahmen	0,30	0,45	0,96	0,50
Budget in € Mio.	51,73	48,44	58,41	62,38

Antwort zu Punkt 4 der Anfrage:

Die Personalkosten inkl. Lohnnebenkosten der OeAD-GmbH betrugen im Jahr 2013 \in 7,68 Mio., im Jahr 2014 \in 8,33 Mio. und im Jahr 2015 \in 8,69 Mio. Für 2016 sind Kosten in Höhe von \in 8,59 Mio. geplant.

Antwort zu Punkt 5 der Anfrage:

Die nachstehenden Zahlen wurden aus dem Gesamtaufwand nach Prozentanteilen des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft errechnet.

Jahr	2013	2014	2015	2016
Anteil der vom BMWFW finanzierten Personalkosten in € Mio.	3,53	3,75	3,74	3,69
Anteil der vom BMWFW finanzierten Personalkosten am jährlichen Personal- und Sachaufwand in %	46	45	43	43

Antwort zu den Punkten 6 bis 8 der Anfrage:

Die mit den von der OeAD-GmbH ausbezahlten Fördermitteln unterstützten Projekte werden von der jeweiligen Antragstellerin bzw. vom jeweiligen Antragsteller antragsgemäß durchgeführt. Die OeAD-GmbH kann nicht Begünstigte der von ihr ausbezahlten Fördermittel sein.

Die insgesamt bzw. aus Mitteln des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft von der OeAD-GmbH ausbezahlten Förderungsmittel in € Mio. sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen.

Jahr	2013		20	2014		2015		2016	
	Gesamt	BMWFW	Gesamt	BMWFW	Gesamt	BMWFW	Gesamt	BMWFW	
Programme des BMWFW (Lektorats- programm, Ceepus, Sparkling Science, Sommerkollegs, Aktionen, WTZ, Sti- pendienprogramme etc.)	12,95	12,95	10,41	10,41	14,56	14,56	13,47	13,47	
Programme der Europäischen Kommission (Le- benslanges Lernen Programm bzw. Erasmus+) inklusive nationale Kofinanzierung	22,51	1,58	20,45	1,63	25,76	1,63	30,79	1,63	
Programme der EZA im Auftrag der Austrian Develop- ment Agency (APPEAR)	1,68	0	1,55	0	1,46	0	2,00	0	

Jahr	2013		2014		2015		2016	
	Gesamt	BMWFW	Gesamt	BMWFW	Gesamt	BMWFW	Gesamt	BMWFW
Aus Drittmitteln finanzierte Stipendi- enprogramme (z.B. mit Oman, Pakistan, Stipendienstiftung), IMPULSE-Programm	3,08	0	3,90	0	3,56	0	4,13	0

Dr. Reinhold Mitterlehner